MariGreen

Maritime Innovations in Green Technologies

Hintergrund

Das Projekt MariGreen verfolgt einen integrativen Ansatz zur Entwicklung und Durchsetzung von GreenShipping-Technologien im deutsch-niederländischen Grenzraum. Die 12 Teilprojekte von MariGreen widmen sich der Entwicklung von innovativen Produkten und Verfahren insbesondere zur Verbesserung der Umweltbilanz, aber auch der Wirtschaftlichkeit und Zukunftsfähigkeit der Schifffahrt.

Durch die Schifffahrt entstehen heute diverse Umweltbelastungen. Aufgrund des steigenden Transportaufkommens ist damit zu rechnen, dass die Emissionen der Schifffahrt insgesamt zunehmen werden. Daher werden Entwicklungen, die sich unter dem Dach von „GreenShipping" mit emissionsärmerem und umweltfreundlicherem Schiffsverkehr befassen, immer bedeutsamer. Ergänzt wird die Problematik durch immer strengere Umweltauflagen.

MariGreen legt einen starken Schwerpunkt auf die Marktorientierung in den Innovationsprojekten. Vor allem die Marktfähigkeit der Technologien steht bei der Entwicklung im Vordergrund, aber auch logistische Innovationen, umwelteffiziente Transporte und Verkehrsverlagerungen hin zum Schiff.

Ziele

I. Entwicklung einer „grüneren" Schifffahrt:

- Reduzierung des CO_2-Ausstoßes und weiterer Emissionen
- Energieeffiziente und ressourcenschonende Schifffahrt
- Sichere Schifffahrt zum Schutz der regionalen und globalen Küsten und Meere

II. Stärkung der maritimen Wirtschaft:

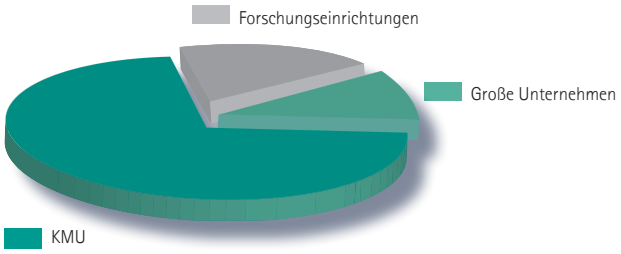
- Erhalt und Schaffung von maritimen Arbeitsplätzen
- Entwicklung „grüner" maritimer Innovationen
- Maritimer Technologietransfer grenzübergreifend zwischen Wissenschaft/Wirtschaft
- Unterstützung grenzübergreifender maritimer Ausbildung und Fachkräftegewinnung

III. Maritime Wissensvernetzung und Fachkräftegewinnung

- Grenzübergreifende Wissensvernetzung maritimer Akteure
- Grenzübergreifende maritime Fachkräftegewinnung

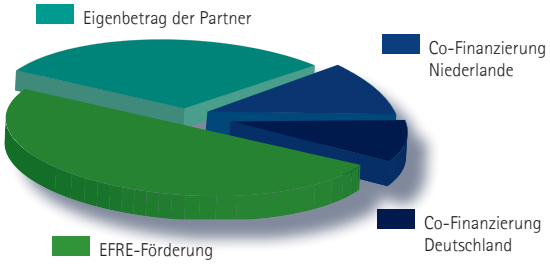
Partnerstruktur

Gesamtanzahl der Partner im Projekt: 63



Budget

Gesamtbudget im Projekt: 9,9 mio €



Förderung

Das Projekt MariGreen wird im Rahmen des INTERREG V A Programms Deutschland-Nederland mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und des niederländischen Wirtschaftsministeriums (Ministerie van Economische Zaken en Klimaat), des Landes Niedersachsen (Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung) sowie des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen und der Provinzen Drenthe, Flevoland, Friesland, Gelderland, Groningen, Noord-Brabant und Overijssel kofinanziert. Es wird begleitet durch das Programm-Management INTERREG bei der Ems Dollart Region (EDR).

Unterstützt durch:/ Mede mogelijk gemmakt door:

www.deutschland-nederland.eu

Innovationsprojekte

LNG market uptake

1 Low Pressure LNG Tank and Bunker Storage Solutions
2 Plug and Play Energypack for inland and short sea shipping
3 Standard modular LNG system for fishing and short sea vessels
4 Methan catalyst for LNG engines
5 Training technologies for the use of LNG

Wind propulsion in commercial shipping

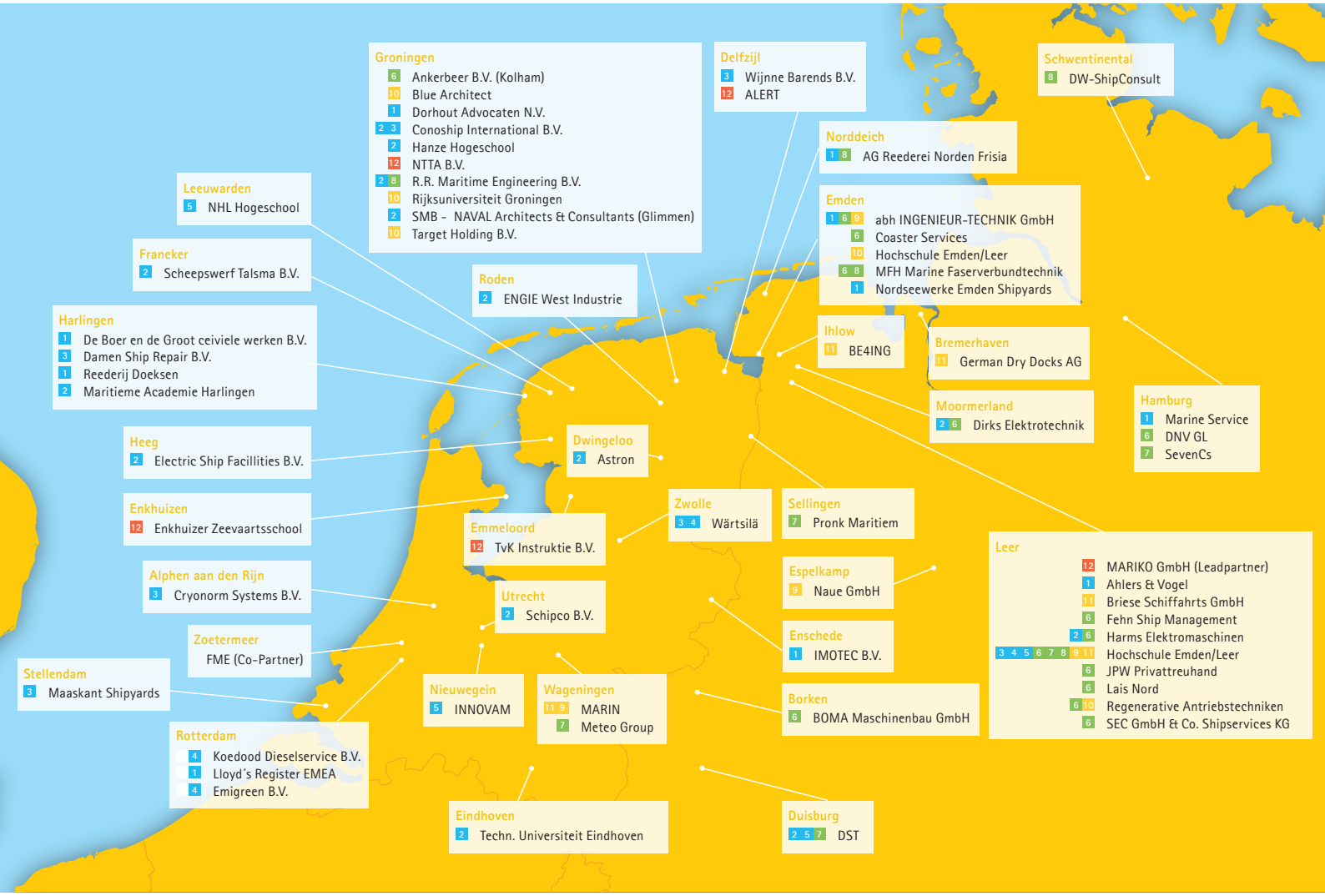
6 Windship Engineering and Design
7 Windship Modelling and Voyage optimization
8 Green Water Taxi

Green logistics and resource awareness

9 HEWIS - High Efficient Windfarm Installation System
10 Simulating transport in a collaborative co-modal logistic environment
11 Optimizing vessel condition and condition based maintenance

Maritime Safety

12 Maritime Safety Cluster



Kontakt

Leadpartner:

MARIKO

MARIKO GmbH
Bergmannstraße 36
26789 Leer

Sascha Strasser
+49 (0)491 926 11 75
sascha.strasser@mariko-leer.de

Co-Partner:

FME POWERED BY DUTCH TECHNOLOGY

FME
Leonard Springerlaan 31
9727 KB Groningen

Leo van der Burg
+31 (0)650 66 27 45
leo.van.der.burg@fme.nl

www.marigreen.eu